

**Produktname: Legumain Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85749**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 49 kDa; Observed MW: 56,46,37 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Legumain
<b>Alternative Namen</b>	AEP; cysteine 1; Legumain; LGMN; LGMN1; PRSC1
<b>Gen-ID</b>	5641.0
<b>SwissProt ID</b>	Q99538
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des menschlichen Legumain

**Hintergrund**

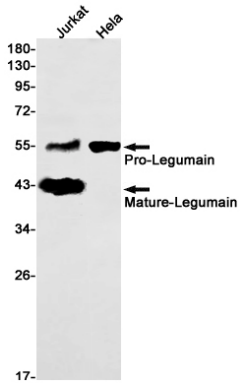
Besitzt eine hohe Spezifität für die Hydrolyse von Asparaginybindungen. Kann auch Aspartylbindungen langsam spalten,

insbesondere unter sauren Bedingungen. Könnte an der Prozessierung von Proteinen für die MHC-Klasse-II-Antigenpräsentation im lysosomalen/endosomalen System beteiligt sein.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Legumain in Jurkat- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Legumain-Antikörpers.